

Ergebnisprotokoll

52. Sitzung des Integrationsbeirates Ahlem-Badenstedt-Davenstedt
am Mittwoch, 02. November 2022, 18:30 Uhr,
Bürgergemeinschaftshaus Ahlem, Wunstorfer Landstr. 59, 30453 Hannover

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Anwesend: **(verhindert waren)**

Bezirksbürgermeister Rolf Schulz (Vorsitzender)
Stellv. Bezirksbürgermeister Dr. Heinrich Schulz (Stellv. Vorsitzender)
(Frau Seher Aksakalli)
(Herr Ismail Ates)
(Herr Uwe Bretthauer)
(Herr Heinrich Eve)
(Herr Navid Gorouhi)
Frau Julia Grammel
Frau Graciela Guáqueta-Korzonnek
Herr Saad Hamid Alkheder
(Herr Frank Hellmold)
Herr Kay Gunnar Högel
Herr Jens Keller
(Frau Kerstin Klebe-Politze)
(Herr Ismail Özcan-Reinecke)
(Herr Hector Sanchez)
(Herr Prashanna Subramaniam)
(Frau Nurkan Tokan)
Frau Yasemin Yilmaz

18:45 – 19:10 Uhr

Verwaltung:

Frau Sufin

FB Personal und Organisation

Gäste:

./.

Presse:

./.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Erläuterungen / Informationen der Einrichtungen zu ihren gestellten Zuwendungsanträgen:
 - Antrag Nr. 2022-11, Beußner / Voß, Projekt: „Grünfläche 16“
 - 2.1 ggf. eigene Projekte des Integrationsbeirates
3. Vorstellung Buch mit Fotos von zentralen Orten in Badenstedt und ein Memory durch Herrn Hamid Alkheder
4. Beratung über die vorliegenden Zuwendungsanträge
5. Verschiedenes und Termine
 - Neujahrsempfang 2023 – Beteiligung Integrationsbeirat
 - Übergabe Ehren- und Integrationspreise

TOP 1. Eröffnung

Bezirksbürgermeister Schulz begrüßt die Mitglieder des Integrationsbeirates, die Mitarbeiterin der Verwaltung und eröffnet die Sitzung.

Herr Ates, Frau Klebe-Politze, Herr Subramaniam und Frau Tokan lassen sich entschuldigen.

Änderungen zur Tagesordnung gab es nicht.

TOP 2. Erläuterungen / Informationen der Einrichtungen zu ihren gestellten Zuwendungsanträgen.

Antrag Nr. 2022-011, Beußner / Voß, Projekt: „Grünfläche 16“

Aus gesundheitlichen Gründen können die Antragsteller*innen an der Sitzung nicht teilnehmen. Eine Vorstellung fand aus dem Grund nicht statt.

2.1. ggf. eigene Projekte des Integrationsbeirates

Mit Bezug auf den sich anschließenden Bericht von Herrn Hamid Alkheder (siehe TOP 3.) haben sich die Mitglieder des Integrationsbeirates für die Durchführung eines eigenen Projektes ausgesprochen. Die Schulen im Stadtbezirk sollen ermuntert werden, das an der Gebrüder-Körting-Schule durchgeführte Projekt auch an den anderen Grundschulen im Stadtbezirk anzubieten. Ferner soll eine weitere Auflage der bereits vorhandenen Spiele beschafft und durch den Integrationsbeirat der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

TOP 3.

Vorstellung Buch mit Fotos von zentralen Orten in Badenstedt und ein Memory

Herr Hamid Alkheder berichtet, dass unter seiner Mitwirkung im Rahmen eines Projektes an der Gebrüder-Körting-Schule Kinder und deren Eltern zentrale Orte im Stadtteil Badenstedt besucht haben. Vor Ort sind Fotos gemacht worden. Im Anschluss sind Puzzle mit je 112 Teilen und ein Memory erstellt worden. Der Schwierigkeitsgrad entspricht dem Alter der Kinder in der 3. und 4. Klasse. Das Projekt, finanziert von der AWO, hatte zum Ziel, dass Kinder und deren Eltern vorrangig mit Migrationsgeschichte den Stadtteil kennen lernen und ein erster und wichtiger Schritt der Integration stattfindet.

Die Mitglieder waren von dem Projekt begeistert. **Frau Guáqueta-Korzonnek** konnte sich vorstellen, die Materialien während des Neujahrsempfanges an einem Stand des Integrationsbeirates vorzustellen.

Bezirksbürgermeister Schulz lobt das Projekt und warb dafür, dieses auf den ganzen Stadtbezirk auszuweiten und mit den anderen Grundschulen zu kooperieren.

TOP 4.

Beratung über vorliegende Zuwendungsanträge

Antrag Nr. 2022-11, Beußler / Voß, Projekt: „Grünfläche 16“

Mit 6 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wurde eine Zuwendung i.H.v. 1.500 € empfohlen. (Frau Yilmaz war bei der Abstimmung nicht anwesend.)

Herr Keller erklärt, dass er sich bei der Abstimmung enthält, weil die Projektverantwortlichen an der Sitzung nicht teilgenommen haben.

Herr Högel sprach sich dafür aus, dass die Antragsteller*innen zu der nächsten regulären Sitzung des Integrationsbeirates eingeladen werden verbunden mit der Bitte, zu dem Projekt zu berichten.

Dem Vorschlag von Herrn Högel haben sich die Mitglieder des Integrationsbeirates angeschlossen.

Frau Guáqueta-Korzonnek begrüßt das Projekt gab aber auch zu bedenken, dass es neben dem gemeinsamen Kochen auch andere Möglichkeiten gibt, die Integration zu fördern. Sie sprach in diesem Zusammenhang das Schulbiologiezentrum an.

Antrag Nr. 2022-12, Eigene Idee

Einstimmig wurde eine Zuwendung i.H.v. 960,00 € für das eigene Projekt des Integrationsbeirates (Puzzle-Memory-Projekt, insbesondere an Schulen im Stadtbezirk) empfohlen.

Bezirksbürgermeister Schulz sichert zu, sich mit Herrn Hamid Alkheder in der nächsten Zeit in Verbindung zu setzen, um das weitere Verfahren zu begleiten.

Dem Stadtbezirksrat Ahlem-Badenstedt-Davenstedt werden die o.g. Förderungen zur Beschlussfassung vorgeschlagen. Eine Entscheidung wird frühestens in der Bezirksratssitzung am 17.11.2022 erwartet.

TOP 5.

Verschiedenes und Termine

Bezirksbürgermeister Schulz berichtet vom Neujahrsempfang des Stadtbezirkes 2023 am 15.01.2023 in der Grundschule Ahlem. Die Mitglieder des Integrationsbeirates verständigen sich darauf, beim Neujahrsempfang 2023 mit einem Stand des Integrationsbeirates mitzuwirken. **Frau Sufin** wird die Organisatoren (AGAV e.V.) zu der Beteiligung informieren.

Bezirksbürgermeister Schulz berichtet, dass der Ehren- und Integrationspreis während des Neujahrsempfanges übergeben werden. Er kündigt an, dass in Form einer Rundmail alle Mitglieder aufgefordert werden sollen, sich an der Veranstaltung zu beteiligen.

Frau Sufin berichtet, dass das Antragsformular für eine Projektfinanzierung hinsichtlich der Kofinanzierung ergänzt wurde. Das Formular steht im Internet hannover.de/stadtbezirke zur Verfügung.

Ferner wurden die Sitzungstermine des Integrationsbeirates 2023 bekannt gegeben:

08.03.2023

07.06.2023

30.08.2023

08.11.2023

Am 03.11.2022 findet die Einweihung des Rundweges über das Gelände des ehemaligen KZ Ahlem statt. Das Gelände wurde langfristig gepachtet, um den historischen Ort mit den dort noch vorhandenen Barackenfundamenten öffentlich zugänglich zu machen. Die LHH hat in Kooperation mit dem Arbeitskreis „Bürger gestalten ein Mahnmal“ zu diesem Zweck einen Rundweg entwickelt, der es interessierten Besucher*innen ermöglicht, sich über Informationstafeln das Gelände und die Geschichte eigenständig zu erschließen.

Bezirksbürgermeister Schulz schloss die Sitzung um 19:10 Uhr.

Für die Richtigkeit:

(Sufin)

Stadtbezirksmanagerin